

Van: Ruud Verberne [mailto:ruudverberne@gmail.com]
Verzonden: zondag 20 november 2016 15:08
Aan: Rjm.rutten@kpnplanet.nl
Onderwerp: KLV Lilbosch

Beste Rene,

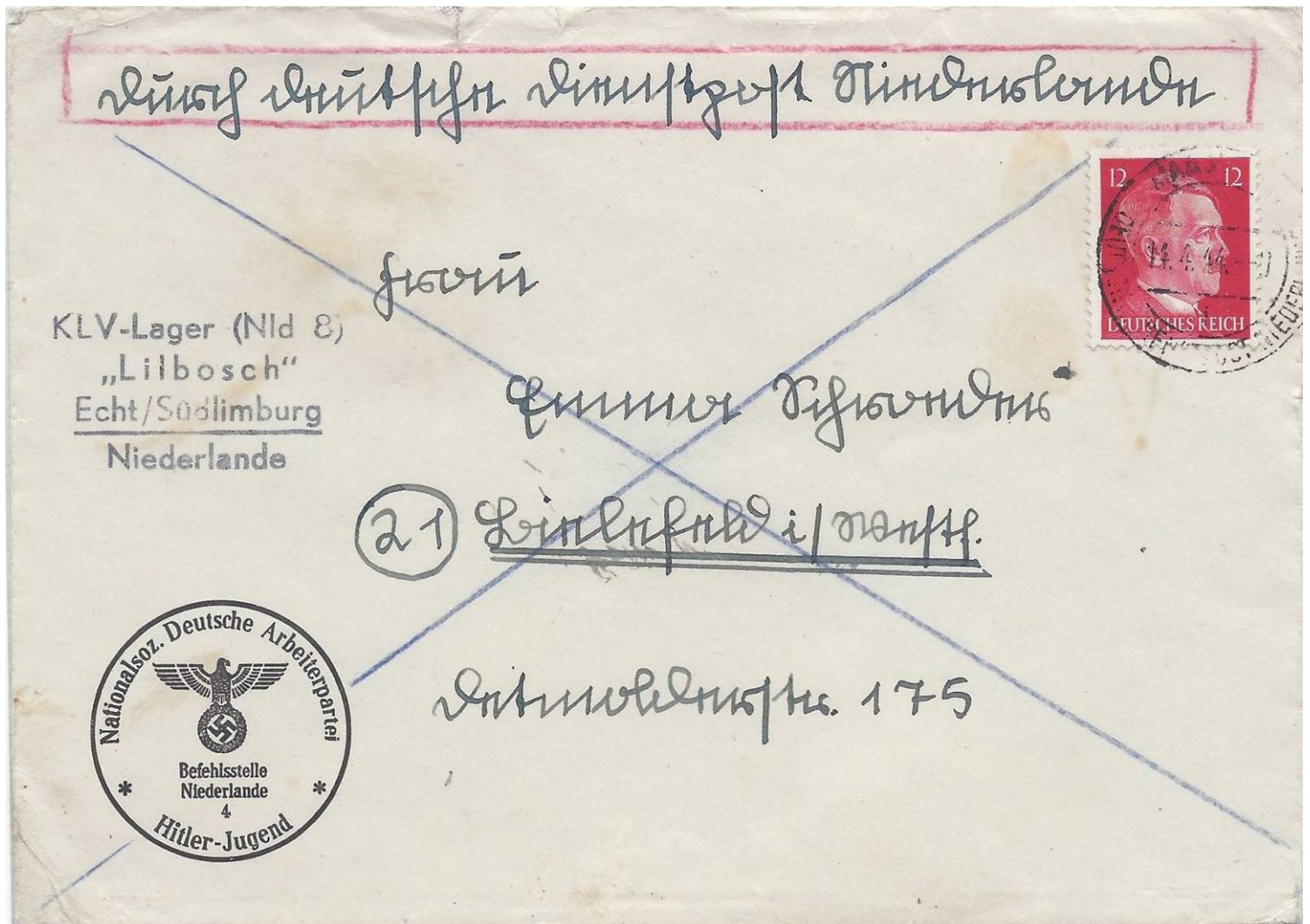
Op de Postex te Apeldoorn kocht ik in oktober bijgaande briefomslag met inhoud voor mijn collectie NL in WO II.

Hij werd geschreven op 12 april en via de HJ ter plaatse verzonden op 14 april 1944 door een leerlinge (initialen HS, naam en adres zijn van de achterklep verwijderd) vanaf het KLV Lilbosch, voorzien van enkele bloemetjes uit de weide, aan haar ouders te Bielefeld.

Op internet vond ik je indrukwekkende artikel over Lilbosch terug en wellicht kun je dit stuk nog eens gebruiken als illustratie daarbij / aanvulling daarop.

Met vriendelijke groet,

Ruud Verberne
Secretaris van de Nederlandse Academie voor Filatelie
Eindhoven



12. 4. 1944.



Mein liebster
Mütterchen und
mein liebster Pappi!

Denn ich muß zu kommen und ein
Lächeln von mir hasten bringen,
weil ich von meinem Pappi und mei-
ner Mütterchen geschrieben. Mein liebster mein
Geburtstag und für mich. Das
gute Programm meine Mütterchen von
meinem Gott: Mein will das Land
und schreiben. "Auf geben jeder
Ding und für mich ein Leben
geschickt. Beim besten Wille
dieser ist mir ein Kind schreiben.
Geschrieben mich ist das Pöckchen
von dem Leben und dem. Ich
geben mich geschickt geschrieben. —

Der Danks ist jetzt genug froh-
lich, der nimmt es nun dütli-
gen mit der nicht eben, daß es
dützen ungenügen haben. Au-
genblicklich haben es wieder in
Gemeinschaft. Ein Gutes ist
wird. Hoffentlich bekommen
es nicht in der Zeit von dütli
und Pegg! Guten nachmittag
wollen wir nun dem Danks
wollen. Dem lieben dütlichen,
sein gut es Pegg und die?
Hoffentlich bekommen Pegg in
der Welt. Wird, wird Gutes
und dütten von Gutes
Gute!